



Erklärung zur Feststellung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb und Gewerbsteuererklärung für das Jahr 2018

Bis zum 31. März 2019 bei der zuständigen Veranlagungsstelle einzureichen.

Zeile	I. Angaben über den gewerblichen Betrieb										
1	Name, Vorname und Firmenbezeichnung:										
2	Geburtsdatum / Kennnummer	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 25%;"></td> <td style="width: 25%;"></td> <td style="width: 25%;"></td> <td style="width: 25%;"></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Jahr</td> <td style="text-align: center;">Monat</td> <td style="text-align: center;">Tag</td> <td></td> </tr> </table>						Jahr	Monat	Tag	
Jahr	Monat	Tag									
3	Anschrift des Gewerbetreibenden:										
7	Hauptverwaltung (genaue Anschrift):										
8	Telefon:	E-Mail:									
9	Gegenstand des Betriebes:										
10	Betriebsstätte(n) (genaue Anschrift(en)):										
11	Beginn des Wirtschaftsjahres :	Eröffnung des Betriebes:									
12	Schluss des Wirtschaftsjahres:	Veräußerung oder Aufgabe des Betriebes:									
Bankkonto (Es kann nur ein Bankkonto pro Aktennummer eingetragen werden)											
13	Kontoinhaber:	Kontonummer (IBAN):									
14	II. Ermittlung der Einkünfte aus Gewerbebetrieb										
15	A) Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich gemäß Artikel 18, Absatz 1 L.I.R.										
16	Betriebsvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres	+	1)								
17	Betriebsvermögen am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	-									
18		=									
19	Privatentnahmen (Bar- und Sachentnahmen)	+									
20		=									
21	Privateinlagen (Bar- und Sacheinlagen)	-									
22		=									
	<input type="checkbox"/> ²⁾ GEWINN <input type="checkbox"/> ²⁾ VERLUST										

Anmerkungen: Die Steuerpflichtigen, die über eine ordnungsmäßige Buchführung verfügen, müssen Bilanz und Gewinn- und Verlustkonto beifügen. Die Steuerpflichtigen, die über keine ordnungsmäßige Buchführung verfügen, müssen die Seiten 3 und 4 ausfüllen.

1) Der Verwaltung vorbehalten.

2) Zutreffendes ankreuzen.

23 B) Ermittlung der Einkünfte

	MwSt. einbegriffen	- MwSt.	ohne MwSt.	Betrag	1)
24 Vereinnahmte Entgelte (nach Abzug der Skonti und Rabatte)	+	+	+		
25 Kundenforderungen am 31.12.2017	-	-	-		
26	=	=	=		
27 Kundenforderungen am 31.12.2018	+	+	+		
28 Wert der Lieferungen und Dienstleistungen des Jahres 2018	=	=	=		
29 Warenentnahme für außerbetriebliche Zwecke (MwSt. nicht einbegriffen)			+		
30			=		
31 Halbfertige Arbeiten am 31.12.2017			-		
32			=		
33 Halbfertige Arbeiten am 31.12.2018			+		
34			Bruttoprodukt:	=	+
35 Wareneingang ³⁾ im Jahre 2018 (gemäß Wareneingangsbuch abzüglich Preisnachlässe und Warenrücksendungen)	-	-	-		
36 Warenbestand ³⁾ am 31.12.2017 (MwSt. nicht einbegriffen)			+		
37			=		
38 Warenbestand ³⁾ am 31.12.2018 (MwSt. nicht einbegriffen)			-		
39			Wareneinsatz ³⁾:	=	-
40			BRUTTOGEWINN :	=	
41 Unkostenzahlungen	+	+	+		
42 Unkostenschulden am 31.12.2017	-	-	-		
43	=	=	=		
44 Unkostenschulden am 31.12.2018	+	+	+		
45 Unkosten des Wirtschaftsjahres 2018 (gemäß Vordruck 112)		=	=		
46 Absetzungen für Abnutzung (gemäß Vordruck 113)			+		
47			Summe der Unkosten:	=	-
48				=	
49 Sondergewinne ⁴⁾				+	
50 Sonderverluste ⁵⁾				-	
51				=	

 ²⁾ GEWINN ²⁾ VERLUST

1) Der Verwaltung vorbehalten.

2) Zutreffendes ankreuzen.

3) Roh- und Hilfsstoffe inbegriffen.

4) Z.B. Bankkontozinsen, vereinnahmte Mieten, Gewinn aus der Veräußerung eines zum Betriebsvermögen gehörenden Wirtschaftsguts, usw.

5) Z.B. Verlust aus der Veräußerung eines zum Betriebsvermögen gehörenden Wirtschaftsguts

Zeile		Betrag	1)
52	C) Gewinnermittlung nach dem Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben (Artikel 18, Absatz 3 L.I.R. und großherzoglicher Beschluss vom 3.12.1969)		
53	Betriebseinnahmen (MwSt. einbegriffen)	+	
54	Sachentnahmen für außerbetriebliche Zwecke (Waren, Erzeugnisse, Nutzungen, Leistungen)	+	
55	(ohne MwSt.)	=	
56	Betriebsausgaben	Betrag	
57	Warenzahlungen (MwSt. einbegriffen)	+	
58	Unkostenzahlungen (MwSt. einbegriffen) (gemäß beigefügter Erläuterung)	+	
59	MwSt. auf abnutzbaren Anlagegütern, die für 2018 als Vorsteuer abzugsfähig ist	+	
60	Absetzung für Abnutzung (gemäß Vordruck 113)	+	
61		=	
62	ÜBERSCHUSS DER BETRIEBSEINNAHMEN ÜBER DIE BETRIEBSAUSGABEN:	=	

63 **III. Sonstige Angaben**

64 Diese Angaben sind sowohl von den Steuerpflichtigen zu liefern, die ihren Gewinn in den Zeilen 23 bis 51 dieses Vordrucks ermitteln, als auch von jenen, die ihren Gewinn durch Gegenüberstellung der Betriebsausgaben in den Zeilen 52 bis 62 ermitteln.

	31.12.2017	31.12.2018		31.12.2017	31.12.2018
65	Kasse	+	Bankschulden	+	+
66	Banken	+	Lieferantenschulden	+	+
67	Postscheck	+	Sonstige Schulden	+	+
68	Kundenforderungen	+		+	+
69	Halbfertige Arbeiten	+		+	+
70	Sonstige Forderungen	+		+	+
71	Waren	+		+	+
72		=		=	=

73 **IV. Veräußerungs- oder Aufgabegewinn**

74 Gewinn der bei der Veräußerung oder bei der Aufgabe des Gewerbebetriebes oder eines Teilbetriebs, oder aus der Veräußerung einer zum Betriebsvermögen gehörenden Beteiligung an einem gemeinschaftlichen Gewerbebetrieb erzielt wurde

75 _____ (gemäß beigefügter Erläuterung).

Der Verwaltung vorbehalten					
Bulletin normal	440				
Cas 0 sans détail imposition	442			Non résident	2
Sans émission bulletin	447			Commune d'attribution	
Sans émission bulletin et décompte	448				
Imposition définitive	1	Imposition provisoire	2	2	
		= § 100,1	3 = § 100,2	3	
				Imposition rectificative	

76 **V. Gewerbesteuererklärung**

		Betrag	1)	
77	Der nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes vom 4.12.1967 ermittelte Gewinn aus Gewerbebetrieb _____	+		0010
78	- Beträge, die der Gewerbesteuer nicht unterliegen (gemäß beigefügter Erläuterung) _____	-		0020
79		=		0030
80	Hinzuzurechnen:			
81	Im §8 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Hinzurechnungen, soweit sie bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt worden sind			
82	a) _____	+		7010
83	b) _____	+		7010
84	Summe des Gewinns und der Hinzurechnungen:	=		0400
85	Abzusetzen sind:			
	Im § 9 Gewerbesteuergesetz vorgesehene Kürzungen, soweit sie den Gewinn beeinträchtigt haben			
86	a) Der auf ausländische Betriebsstätten entfallende Teil des Gewerbeertrags _____	-		0440
87	b) Spenden (Einzelheiten in einer Anlage angeben): Vortrag des Jahres 2016	-		1466
88	Vortrag des Jahres 2017	-		1465
89	Spenden des Jahres 2018	-		1460
90	c) _____	-		7020
91	d) _____	-		7020
92	Summe der Kürzungen:	=		
93	Gewerbeertrag:	=		0500
94	Gewerbesteuer Verlustvorträge			
95	_____			
96	20 _____	-		
97	Verbleibender Gewerbeertrag :	=		0600
98	Persönliche gesetzliche Pflichtbeiträge an eine luxemburgische Sozialversicherungsanstalt für das Jahr 2018 (gemäß Bescheinigung)			0600
99	Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.			
100	_____, den _____			
101	_____ (Unterschrift)			
Der Verwaltung vorbehalten				
102	Réduction de la base d'assiette			0640
	Base d'assiette globale suivant fixation forfaitaire			0990
	Supplément pour dépôt tardif % de la base d'assiette			1030